

dat dar is tho rome in der kerke sinte peters aduin
cusa. datumme so vulborde du vor den mynschen.
dat vor myneme hemmelschen here is ghehylghet.
Auer yffet dat du sochst eyn teken dat ick dyt spre-
ke. dat hebbe ick dy alrede ghe wyset. Wente do du
to deme ersten hortest myne worde. do wart dyne se-
le gheystlyken ghevrouwet in der totempst mynes
boden. Iffet auer dath du vortet maghest na eyne
me tekene. dat schal dy gegeue werde. me nicht alze
Jonas deme profete Auer du Birgitta mine vror
koren bued der ick desse gnade gheue Iffet dat du
nicht hebben machst den brief. vnde de gnade vnde in
gheseghel des paweses vppe desse ghescheen gna-
de vnde aflat sinder yo ghelt dar tho ghenende. so
sy dy ghenoch vnde dy ghenoghe an myner gna-
de. Ick wyl myn word kennen vnde bestedyghen.
desse scholen alle hylghen wesen myn ghetuichnis-
se. vnde Maria myn moder schal dy wesen dath in
gheseghel. Wyn vader de bestedygher Vnde myn
gheyst de wert komen to dyneme kloster eyn soete
troester alle der de dar komen tho dyneme kloster.

Wā desser materien steyt ock ichteswoes hyr vor vp
deme blate dar alzodan tal steyt lxx viij.

Wo god doch vele winterwerke se erete In
wo Maria se sterkete in erer bekinge. Vnde
ock vā der hyllicheyt sinte Brinolfus bisschop
to Schare Dat xvi capittel